SAMTGEMEINDE TARMSTEDT Tarmstedt, den 04.10.2023

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Wegebau und Infrastruktur mit vorheriger Bereisung
der Samtgemeinde Tarmstedt
am Donnerstag, den 21.09.2023, 16:00 Uhr,
in
27412 Tarmstedt, Rathaus, Ratssaal (1. OG), Hepstedter Straße 9

I. Anwesende:

Samtgemeindebürgermeister
Herr Oliver Moje

Vorsitzende/r
Herr Harm Tietjen

Mitglieder
Herr Rüdiger Hillmer
Herr Florian Kruse
Herr Stephan Kück-Lüers (an der Bereisung nicht teilgenommen)
Herr Bernd Sievert

Beratende Mitglieder
Frau Antje Buschmann-Bryan (an der Bereisung nicht teilgenommen)

stellv. Mitglied
Frau Janina Meyer für Stina Gröffel
Frau Wiebke Scheidl für Henry Michaelis

Protokollführer
Frau Heike Kriete

von der Verwaltung
Herr Cord Rosenbrock

Abwesend:

Mitglieder
Frau Stina Gröffel
Herr Henry Michaelis

II. Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 22.09.2022

4 Berichte der Verwaltung

5 Anfragen aus der Öffentlichkeit

6 Unterhaltungs- und Straßenbaumaßnahmen 2024

7 Haushaltsansatz 2024

8 Einzelberichte und Anfragen

III. Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:27 Uhr

IV. Sitzungsverlauf

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Harm Tietjen eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Wegebau und Infrastruktur. Er begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 22.09.2022

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Wegebau und Infrastruktur vom 22.09.2022 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	2

4. Berichte der Verwaltung

4.1 Sperrung der Wörpebrücke

Samtgemeindebürgermeister Oliver Moje teilt mit, dass die Wörpebrücke zwischen Tarmstedt und Wilstedt ab dem 04.10.2023 gesperrt sei. Zunächst würden die vorbereitenden Maßnahmen stattfinden und ab 09.10.2023 die Brückenabrissarbeiten. Die Dauer der Maßnahme betrage ein Jahr.
Die offizielle Umleitung führe über Grasberg. Die Busunternehmen der Schülerbeförderung hätten eine Sondergenehmigung für die Nutzung der Verbindungsstraße Westertimke-Bülstedt beim Landkreis beantragen können, hätten dies aus Kostengründen jedoch nicht getan. Die Schüler würden aus diesem Grund mit einer halbstündigen Verspätung an der Schule ankommen.
Vor und während der Sperrung werde eine Verkehrszählung an der Verbindungsstraße Westertimke-Bülstedt durchgeführt.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

4.2 Maßnahmenbeginn Kirchtimke-Steinfeld u.a.

Cord Rosenbrock teilt mit, dass mit dem 3. Bauabschnitt der Sanierung der Verbindungsstraße Kirchtimke-Steinfeld bisher noch nicht begonnen wurde, der Beginn jedoch für die 43. Kalenderwoche geplant sei. Die Verzögerung sei auf die Sammelausschreibung sowie auf schlechte Witterungsverhältnisse zurückzuführen. Firma Kriete habe den Zuschlag für die Sammelausschreibung erhalten. Zudem werde ein 4. Bauabschnitt in dem Bereich erforderlich, da neben dem Seitenraum auch Teile der Fahrbahn saniert werden müssten.

Insgesamt sei das Angebot niedriger ausgefallen, als die Kostenschätzung.

Ebenso werde noch in diesem Jahr an der Verbindungsstraße Rhadereistedt-Kirchtimke der Seitenraum im Kurvenbereich im Wentel sowie der Seitenraum im Kurvenbereich an der Verbindungsstraße Breddorf-Ehebrock aufgefüllt.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

Weitere Berichte der Verwaltung liegen nicht vor.

5. Anfragen aus der Öffentlichkeit

Anfragen aus der Öffentlichkeit liegen nicht vor. Es sind keine Zuhörer anwesend.

6. Unterhaltungs- und Straßenbaumaßnahmen 2024

Einziger Besichtigungspunkt der Bereisung ist die Verbindungsstraße Westertimke – Hepstedt.

Schwerpunktmäßig treten die Baumwurzelanhebungen und Vertiefungen der Seitenräume im Bereich zwischen Segelflugplatz bis zum Kurvenbereich in Richtung Hepstedt auf. In dem genannten Bereich müsse der Seitenraum ausgekoffert und Asphalt mit einem entsprechenden Unterbau eingebaut werden.

Nach Ankunft im Rathaus wird die Sitzung um 16:00 Uhr im Ratssaal fortgeführt.

Ausschussvorsitzender Harm Tietjen macht deutlich, dass mit 1. Priorität der 4. Bauabschnitt der Verbindungsstraße Kirchtimke-Steinfeld erfolgen müsse. Mit 2. Priorität habe der Ausschuss seinerzeit die Sanierung der Verbindungsstraße Westertimke-Bülstedt beschlossen. Aufgrund der Brückensanierung zwischen Tarmstedt und Wilstedt und der damit verbundenen Umleitungssituation würde die angedachte Sanierung zwischen Westertimke und Bülstedt im kommenden Jahr jedoch keinen Sinn machen.

Harm Tietjen schlägt vor, anstelle der Verbindungsstraße Westertimke-Bülstedt die Verbindungsstraße Westertimke-Hepstedt zu sanieren oder alternativ allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen in einem größeren Umfang im Haushalt zu berücksichtigen.

Bauamtsmitarbeiter Cord Rosenbrock gibt zu verstehen, dass lediglich ein Teilbereich der Verbindungsstraße Westertimke-Hepstedt mit den im Haushalt zur Verfügung stehenden Mitteln saniert werden könne. Man könne mit dem bei der Bereisung besichtigten Abschnitt beginnen und später eventuell weitere Abschnitte sanieren.

Nach eingehender Beratung fasst der Ausschuss für Wegebau und Infrastruktur einstimmig den folgenden Empfehlungsbeschluss:

„Im Haushaltsjahr 2024 werden insgesamt 120.000,-- € für Unterhaltungs- und Straßenbaumaßnahmen an Verbindungsstraßen wie folgt bereitgestellt:

1. Priorität: V 11 Kirchtimke-Steinfeld

   Fortführung der Sanierung, 4. Bauabschnitt

2. Priorität: V 13 Westertimke-Hepstedt

   Seitenraumausbau (Flugplatz)“

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

7. Haushaltsansatz 2024

Nach kurzer Beratung fasst der Ausschuss für Wegebau und Infrastruktur einstimmig den folgenden Empfehlungsbeschluss:

„Folgende Mittel werden im Haushaltsjahr 2024 für allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt:

-	Baum- und Strauchschnittarbeiten	24.000 €
-	Reparatur und Unterhaltungsmaßnahmen, Oberflächenarbeiten	24.000 €
-	Maßnahmen an Straßenbäumen aufgrund der Verkehrssicherung	6.000 €
-	Auffüllung Fahrbahnseitenraum durch Schlacke, Asphaltgranulat	12.000 €“

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

8. Einzelberichte und Anfragen

Einzelberichte und Anfragen liegen nicht vor.

gez. Tietjen
Vorsitzender

gez. Kriete
Protokollführung